

Ringgenberg/Goldswil: Kirchenruine Goldswil und Burgruine Ringgenberg

Der Archäologische Dienst des Kantons Bern und die Gemeinde Ringgenberg begrüßen Sie am Samstag, 12. September 2015 zu einem spannenden Programm zu Geschichte und Archäologie von Ringgenberg und Goldswil. Die Gemeinde feiert in diesem Rahmen ihr 775-jähriges Bestehen.

Die Kirchenruine Goldswil und die Burgruine Ringgenberg liegen am wichtigen Verkehrsweg nach Oberitalien. Schriftquellen und Baudetails belegen den regen Austausch mit den Zentren höfischer Kultur.

In Goldswil präsentiert der Archäologische Dienst des Kantons Bern die aktuellen Ausgrabungen und Sanierungsarbeiten. Die Führungen auf der Burg thematisieren u. a. den Austausch höfischer Kultur und die Falknerei im Mittelalter.

Die mittelalterliche Kirchenruine Goldswil mit ihrem spätromanischen Campanile ist eine eindrückliche Landmarke am Rande des Bödels. Der freistehende Campanile erinnert an lombardische Baukunst. In dem nach normannisch-burgundischem Vorbild errichteten Donjon der um 1240 entstandenen Burg Ringgenberg empfangen die Burgherren ihre Gäste und überraschten sie mit dem Spektakel einer Falkenjagd. In den höchsten Kreisen bekannt war der Minnesänger Freiherr Johannes von Ringgenberg (ca. 1270–1350).

Weitere Auskünfte:

- Christine Felber, Ressortleiterin Archäologische Vermittlung, ADB, christine.felber@erz.be.ch, Tel. 031 633 98 81, Mobile 079 789 89 75

Samstag, 12. September 2015

Was

Führungen durch den Archäologischen Dienst des Kantons Bern

- Kirchenruine Goldswil: Sanierung des Kirchturms und Ausgrabungen
- Burgruine Ringgenberg: Rittertum, Minnesang und Falknerei im Mittelalter

Wann

Burgruine Ringgenberg 10, 11 und 12 Uhr

Kirchenruine Goldswil 14, 15 und 16 Uhr

Wo

Ringgenberg: Burgruine Ringgenberg, Bir Chilchen

Goldswil: Kirchenruine Goldswil, Goldswilhubel

ÖV

Ab Bahnhof Interlaken Ost Bus 102 bis Haltestelle «Goldswil, Parkhotel», danach 10 Min. Fussweg zur Kirchenruine Goldswil oder Shuttlebus; Bus 102 bis Haltestelle «Ringgenberg, Post», danach 5 Min. Fussweg zur Burgruine Ringgenberg

Von der Kirchenruine Goldswil bis Burgruine Ringgenberg 25 Min. Fussweg

Organisation

Archäologischer Dienst des Kantons Bern und Gemeinde Ringgenberg

Ringgenberg: Leben auf der mittelalterlichen Burg

Bei den Kinderführungen in der Burgruine sind nicht Königinnen oder Schlachten das Thema. Im Zentrum steht der mittelalterliche Alltag in und neben der damaligen Burg: Wie lebten die Menschen vor 1000 Jahren?

Zusammen mit Archäologinnen und Ausgräbern erkunden die Kinder die Burgruine und das Leben auf der Burg. War der Burgherr ein Ritter? Welches Gewand trug die edle Dame? Wo und wie haben die Leute gewohnt? Welche Musik wurde gespielt? Und warum hielt man auf der Burg eigentlich Falken?

Was

Kinderführungen durch den Archäologischen Dienst des Kantons Bern

Wann

10, 11 und 12 Uhr (Dauer ca. 45 Min.)

Wo

Burgruine Ringgenberg, Bir Chilchen

Organisation

Archäologischer Dienst des Kantons Bern und Gemeinde Ringgenberg